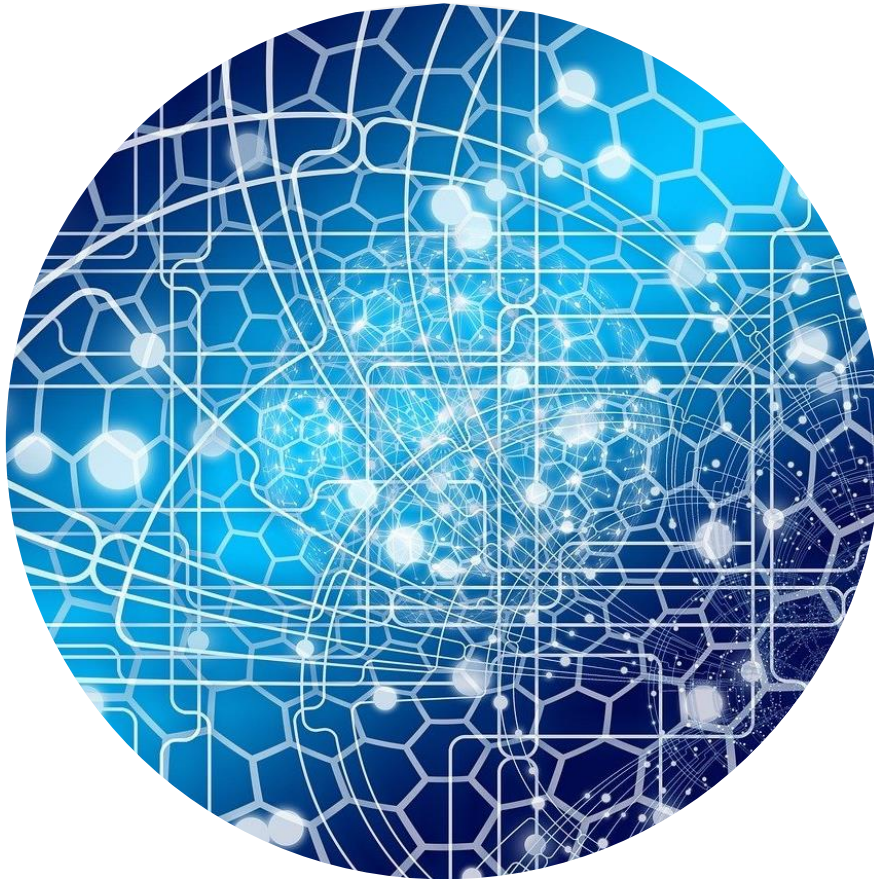


Open Access

An der EH geltende Förderbedingungen



Version 07.01.2026

Dr. Stefanie Pietsch/ Julien Collonges

Förderbedingungen

Die Fördermöglichkeit über Open Access Publikationsgebühren wurde aus Haushaltsmitteln der Evangelischen Hochschule Freiburg mit einem fixierten Budget als Publikationsfonds eingerichtet und wird von der Bibliothek verwaltet. Die Bearbeitung und Bewilligung der Anträge erfolgen in der Reihenfolge des Eingangs.

- Es können nur Artikel in **originären Open-Access-Zeitschriften** („Goldener Weg“) gefördert werden, die im jeweiligen Fach anerkannte, strenge Qualitätssicherungsverfahren (Peer-Review) anwenden. Eine Übersicht solcher Zeitschriften liefert z.B. das [DOAJ – Directory of Open Access Journals](#).
- Sie sind **Angehörige*r** der Evangelischen Hochschule Freiburg (Professor*innen, wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Promovierende des Promotionsverbandes der Hochschulen für angewandte Wissenschaften Baden-Württemberg, die an der EH Freiburg immatrikuliert sind) und „corresponding author“ des Artikels.
- Der Artikel sollte einer der folgenden Kategorien zuzuordnen sein: Empirische Forschung, Theorieentwicklung, Wissenschaftlicher Review/Overview.
- Wenn für den Artikel Publikationsmittel der DFG oder des BMBF (oder andere **Fördermittelgebende**) zur Verfügung stehen, müssen diese als erstes verausgabt werden. Eine Ergänzung fehlender Publikationskosten kann durch den Publikationsfonds bezuschusst werden.
- Generell wird ein Zuschuss von bis zu **max. 2000 Euro** zu den Publikationsgebühren gewährt. Höhere, hierdurch nicht gedeckte, Publikationsgebühren müssen die Antragsteller*innen anteilig aus eigenen Mitteln finanzieren!
- Die Publikationen sollten durch die Autor*innen mit **Creative Commons (CC) Lizenzen** versehen werden, über die eine Nachnutzung der Publikationen rechtssicher geregelt wird. Als Minimalstandard empfiehlt sich die CC-BY-Lizenz; Informationen zu den 6 verfügbaren Lizenzen finden Sie unter: <https://creativecommons.org>; <https://wb-web.de/material/medien/die-cc-lizenzen-im-uberblick-welche-lizenz-fur-welche-zwecke-1.html>)
- Die **EH-Affiliation** der Autor*innen muss in der Veröffentlichung deutlich erkennbar sein.
- Zur eindeutigen Zuordnung der Publikationen zu Ihrer Person empfiehlt die EH Freiburg allen Publizierenden eine Open Researcher and Contributor ID (**ORCID**) zu verwenden (siehe auch: <https://www.orcid-de.org/home>)
- **„Funding Acknowledgements“**: Bei Veröffentlichungen von Artikeln mit finanzieller Unterstützung durch die EH Freiburg wird folgende Formulierung empfohlen: „The authors acknowledge the financial support by the Protestant University of Applied Sciences Freiburg.“ bzw. „Dieser Artikel wurde durch die finanzielle Unterstützung der Evangelischen Hochschule Freiburg Open Access publiziert.“
- Dem Verlag sollten **keine ausschließlichen Nutzungsrechte** übertragen werden (Achtung z.B. beim Warnhinweis „Publisher's own license“ im Directory of Open Access Journals).

- Die geförderten Artikel werden im Repository **KiDoKs** zur besseren Auffindbarkeit und zur Langzeitarchivierung zweitveröffentlicht.

Ergänzende Hinweise zu sog. Hybrid-Publikationen:

- Hybrid (Open-Access-Publikation einzelner Artikel in Subskriptionszeitschriften): Entstehende Open-Access-Gebühren in Subskriptionszeitschriften (hybrid bzw. Modell des „Open Choice“) werden **nicht** vom Open-Access-Publikationsfonds der EH abgedeckt. Sie fallen aber evtl. durch sog. Transformationsverträge geringer aus oder sind ggf. sogar enthalten. Derzeit bestehen Open-Access-Transformationsverträge mit: Springer, Hogrefe, Sage und Taylor&Francis. Zur Prüfung der Kosten wenden Sie sich bitte an die Bibliotheksleitung.

